

Stärkung im Lebensraum Schule

Dieses Angebot richtet sich in erster Linie an Kinder und Jugendliche ab dem Schuleintritt bis hin in die Berufsfindungsphase. Darüber hinaus können Eltern, Angehörige und Lehrer an dem Angebot partizipieren. Die jeweilige Schulform ist dabei nicht ausschlaggebend. Wir arbeiten mit Klassenverbänden, Kleingruppen und Einzelnen.

Die ANIMA gGmbH hat es sich zum Ziel gesetzt, der Lebenslage Armut im Lebensraum Schule zu begegnen. Bildungsarmut, emotionale Armut und materielle Armut verantworten bei Kindern und Jugendlichen eine komplexe psychosoziale Risikokonstellation. Insbesondere in dem sich veränderndem Schulsystem, ziehen sich häufig schwächere Schüler aus Frustration zurück oder äußern sich durch aggressives Verhalten auf Grund von Versagensängsten. Die Eigen- und Fremdwahrnehmung ist getrübt, Wünsche und Ziele können nicht benannt werden und somit können keine Fähigkeiten und Stärken entwickelt werden. Eine zielorientierte Förderung ist nicht mehr möglich. In der Folge können diese Schüler kein adäquates Selbstbild aufbauen, um ein selbstbestimmtes Leben zu gestalten. Das mangelnde Selbstvertrauen führt dazu, dass emotionale Mauern entstehen. Die Entwicklung einer gesunden, beruflichen und sozialen Lebensgestaltung wird verhindert. Der Armutskreislauf schließt sich damit und der Grundstein für eine Weitergabe an die nächste Generation wird gelegt. In diesem Kreislauf wollen wir den Blick auf leistungsstarke Kinder nicht verlieren. Diese können gegebenenfalls nicht mehr bestmöglich gefördert werden und übernehmen oder entwickeln selbst ungünstige Verhaltensmuster, die in einen ähnlichen Kreislauf führen. Auch hier wollen wir unterstützende wirken.

Diesem Kreislauf begegnen wir sehr flexibel in Absprache mit der jeweiligen Schule. Denkbar sind kurzzeitige Angebote innerhalb einer Blockwoche, verteilt über ein Schuljahr, ein- bzw. mehrmals wöchentlich oder auch innerhalb eines Halbjahres. Thematisch passen wir uns den Bedürfnissen im Lebensraum Schule jeweils an, indem wir vor Beginn ein ausführliches Hilfeplangespräch mit den zuständigen Lehrkräften führen. Daraufhin entwickeln wir ein passgenaues individuelles Programm, zu Themen wie der Erkennung von Fähigkeiten und Stärken, der Förderung der Selbst- und Fremdwahrnehmung, dem Umgang mit Rückschlägen und

Stärkung im Lebensraum Schule

Frustrationen, der Stärkung von Motivation und Durchhaltevermögen, Teamwork und Kooperation, sowie der Entwicklung von Zukunftsperspektiven. Methodisch nutzen wir die vielfältigen Professionen unseres Teams.